

Buch für Berufsschüler???

Beitrag von „fjuk“ vom 1. Dezember 2011 18:15

Hallo,

ich unterrichte Deutsch in der Berufsschule (Elektroniker). Im ersten Lehrjahr hat mich nun ein Schüler gefragt, welches Buch ich ihm empfehlen könne. Hurra Hurra! Ein Berufsschulsschüler, der freiwillig lesen will! Ich habe ihn natürlich ein bisschen ausgequetscht, was ihn denn interessiere. "Action und so" meinte er. Nun fällt mir aber kein Buch ein, da ich privat vor allem historische Romane, aber auch Psychothriller lese - davon hätte ich eine ganze Menge. Allerdings habe ich kein gutes Gefühl, dem Jungen einen Psychothriller in die Hand zu drücken (Stichwort

"pädagogisch"). Andererseits will ich ihm auch kein für ihn langweiliges Buch geben, da die aufkommende Leselust dann wohl gleich wieder vorbei ist. Ich habe null Anspruch an einen Klassiker, Hauptsache, er liest! (Und nicht den Kicker oder die BAMS oder so).

Hätte jemand einen Vorschlag? Der Schüler müsste 17-18 sein, erscheint reiflich dem Alter angemessen.

Für Tipps wäre ich sehr dankbar, da ich das nicht unter den Tisch fallen lassen will.

Vielen Dank!

PS: Wir haben sogar einen Schüler in der Klasse, der im Februar einen historischen Roman im Fischer Verlag herausgibt. Wahnsinn, oder??? Da geht das Deutschlehrerherz auf :-))

Beitrag von „neleabels“ vom 1. Dezember 2011 19:37

Zitat von fjuk

Nun fällt mir aber kein Buch ein, da ich privat vor allem historische Romane, aber auch Psychothriller lese - davon hätte ich eine ganze Menge. Allerdings habe ich kein gutes Gefühl, dem Jungen einen Psychothriller in die Hand zu drücken (Stichwort "pädagogisch").

Ach, so ein Quatsch. Bücher lesen ist immer besser als keine Bücher lesen, und "pädagogisch wertvolle" Literatur ist die ganze Literaturgeschichte hindurch die belanglose und langweilige

Literatur gewesen. Gib ihm doch einfach solche Literaturtipps - wenn es dir gefällt, kann es doch wohl nicht schlecht sein!

Nele

Beitrag von „Silicium“ vom 1. Dezember 2011 20:29

Ich kenne das Niveau Deines Schülers nicht. Wenn es ein bisschen anspruchsvoller sein darf, kann ich die Trilogie von Stieg Larsson, beginnend mit Verblendung, empfehlen. Sehr spannend.

Eher leichte Kost, fast ein bisschen "trashig" aber auch sehr spannend und gute Ideen: Frank Schätzing, "Der Schwarm".

Naja, könnte noch unzählige Bücher empfehlen, aber dann müsste der Schüler schon genauer sagen welches Genre er gern hätte.

Beitrag von „fjuk“ vom 2. Dezember 2011 16:41

Vielen Dank für Eure Antworten.

Ich sehe es eigentlich ähnlich wie Nele. Die Hauptsache ist ja, dass er liest.

Die Trilogie von Steig Larsson habe ich auch - ich finde sie allerdings zu Beginn sehr schleppend und habe Angst, dass ihn dieses wieder abschrecken könnte. Der Schwarm wäre eine Möglichkeit, ist aber doch ein dicker Schinken und wäre vielleicht auch wieder abschreckend...

Gibt es noch weitere Tipps?

Liebe Grüße und ein schönes We!

Beitrag von „Dalyna“ vom 2. Dezember 2011 17:33

Ich fand "Der Schwarm" anfangs schleppender als "Verblendung". Geschmackssache.

Beitrag von „fec“ vom 2. Dezember 2011 20:21

Genre wäre schon notwendig.

Gut gefallen hatte mir "Neues vom Hexer von Salem" http://www.amazon.de/Neues-vom-Hexer-von-Salem/dp/3404131827/ref=sr_1_10?s=books&ie=UTF8&qid=1322851992&sr=1-10&tag=lf-21 [Anzeige]

Kann mir jemand eine kürzere Lektüre für den Deutschunterricht in der Berufsschule empfehlen? (Bis ca. 100 Seiten)

Außerdem bin ich auf der Suche nach einer Weihnachtsgeschichte die für Berufsschüler geeignet ist.

Die männliche Form Berufsschüler ist Absicht, da ich überwiegend männliche Schüler habe.

Beitrag von „Danae“ vom 2. Dezember 2011 21:10

So dicke Bücher schrecken Lesemuffel auch häufig ab, aber Stephen King gibt's doch in allen "Lesedicken". Zu den meisten Kinoblockbuster gibt es mittlerweile auch Buchserien, vielleicht findet sich da was.

Beitrag von „Super-Lion“ vom 3. Dezember 2011 08:32

Ich empfehle meinen Schülern die Bücher von Andreas Eschbach. Sind allerdings auch etwas dicker, aber sehr gut zu lesen.

z.B. "Ausgebrannt" - da geht es u.a. um die Endlichkeit unserer Ölreserven

Beitrag von „SteffdA“ vom 4. Dezember 2011 14:54

Vielleicht ein gutes Fachbuch oder Bastelbuch Richtung Elektronik?